

Block 4: Kreative Ideen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Grundhaltungen in der Arbeit mit Kindern –
Grundhaltungen in der Arbeit mit Jugendlichen –
Zusammenarbeit mit anderen Betreuer_innen und Eltern – Geschichten und spielerische Umsetzung für Kinder – Geschichten und Handlungsmöglichkeiten für Jugendliche –
Ausblick und Vision – Planung
Unterrichtseinheiten für Kindergärten/
Grundschulen/Oberstufe.

Buchempfehlungen, Filmempfehlungen,
Arbeitsmaterialien werden gegeben.

Kosten pro Block: € 180,- (Gesamt: € 720,-)
Prüfungsgebühr: € 75,-

Die Aus- und Fortbildung an der Sterbeammen-/Sterbegefährten-Akademie nach Claudia Cardinal® ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Die Aus- und Fortbildung an der Sterbeammen-/Sterbegefährten-Akademie nach Claudia Cardinal® ist EU-gefördert (Bildungsprämie)

Wir nehmen Bildungsgutscheine an!



Fortbildungspunkte für
Pfleger werden
entsprechend der
Kriterien für
Registrierung

beruflich Pflegenden vergeben. ID.NR. 20091329

Sterbeammen-/Sterbegefährten-Akademie nach Claudia Cardinal®

Brookkehre 11, 21029 Hamburg

Fon: +49 - (0) 40 - 724 24 20

Mail: claudiacardinal@sterbeamme.de

<http://www.sterbeamme.de>



Claudia Cardinal, Jahrgang 1955, Buchautorin, Heilpraktikerin, Leiterin und Initiatorin der Sterbeammen-Akademie. Seit mehr als zwanzig Jahren in der Begleitung von Sterbenden, Trauernden und Menschen in Lebenskrisen engagiert. Die

zentralen Fragen und die Möglichkeit auf Weiterdenken- und Handeln angesichts des Abschieds sind Kern ihrer Arbeit in Jugendprojekten (Religionsunterricht Oberstufe), sowie der Ausbildungsgänge zur Sterbeamme/zum Sterbegefährten. Claudia Cardinal lebt in Hamburg.



Bevor das Kind in den Brunnen fällt –

Unterstützung für Kinder und Jugendliche in Trauer

Eine Weiterbildung der
Sterbeammen-/Sterbegefährten-Akademie
nach Claudia Cardinal®
für professionelle Pädagog_innen

Das Problem:

Trennungen im Leben und die Auseinandersetzung mit dem Tod sind für Kinder und Jugendliche eine schwere Aufgabe. Jeder Weg in die Zukunft kann erschwert werden, wenn ihnen das Vertrauen in die eigene Zukunft abhanden gekommen ist.

Erwachsene sind nur wenig darauf vorbereitet, Kinder und Jugendliche in diesen Krisen Wegweiser zu sein und Rat zu geben: die eigene Sprachlosigkeit lässt uns verstummen. Dann helfen auch keine Patentrezepte, wie Floskeln oder der Rat „man solle mit den Kindern sprechen“. Was kann gesprochen werden, wenn niemand Worte findet?

Zusätzlich wird die Begleitung von Kindern und Jugendlichen dadurch erschwert, dass sich die Sichtweise auf junge Menschen in den letzten Jahrzehnten erheblich geändert hat. Mit Unsicherheit stehen wir heute vor dem Phänomen „Kind/Jugendliche_r“. Grundlegend verschiedene pädagogische Ansätze verwirren und erschweren uns den Blick auf unsere eigene souveräne Haltung. Dabei ist die Überwindung einer Gefahr für alle Beteiligten von abhängig, ob sie einen festen Halt und Zutrauen ins Leben haben.

Was brauchen wir?

Wir brauchen Erwachsene, die sich mit Grenzfragen des Lebens beschäftigen, ohne anderen ihr eigenes Dogma überzustülpen. Die Freiheit des Denkens ist ein hohes Gut für alle Menschen – Kinder und Jugendliche nehmen sehr sensibel jede Schauspielerei wahr, sie

brauchen die Authentizität der Erwachsenenwelt, um sich in ihrer eigenen Position wiederfinden zu können. Dazu gehört, ein Kind in seiner Tiefe wahrzunehmen. Wir als Betreuer_innen und Eltern stehen vor der Aufgabe, diesen Auftrag mit allen Konsequenzen anzunehmen und souverän unsere eigenen Fragen zu stellen und Zweifel zu äußern. Letztlich ist es die Handlungsfähigkeit, die eine Ohnmacht von einer Zukunftsorientierung unterscheidet. Diese gilt es neu zu entdecken.

Der angebotene Kurs richtet sich an alle, die beruflich und privat in der Erziehung von Kindern und Jugendlichen tätig sind (Eltern – Erzieher_innen – Sozialpädagog_innen – Lehrer_innen – Tagesmütter/Tagesväter).

Wo und wann?

Insgesamt 4 Blöcke à 16 Std. (jeweils Sonnabend von 9.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr), verteilt auf ein Jahr.

Die Zeit zwischen den Blöcken ist für die praktische Umsetzung des Erarbeiteten im Alltag gedacht.

Der Kurs findet statt in den Räumen der Naturheilpraxis Claudia Cardinal
Brookkehre 11, 21029 Hamburg
Fon: +49 – (0)40 – 724 24 20
Mail: claudiacardinal@sterbeamme.de

Inhalte des Kurses:

Block 1: Kinder – Jugendliche und Erwachsene

Was sind Kinder? – Was sind Erwachsene? – Reaktionen auf Trennung und Trauer – Besonderheiten von Kindern und Jugendlichen – Geistige Sichtweisen – Psychologische und pädagogische Sichtweisen – Entwicklungsstufen – Aufgabe und innere Haltung – Pädagogische und menschliche Fallbeispiele – Hinweise und Rat für die praktische Arbeit – Beispiele aus der praktischen Arbeit.

Block 2: Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen

Regeln einer unterstützenden Kommunikation – Verbale, nonverbale Kommunikation – Besonderheiten der Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen – Innere Haltungen der Betreuenden – Übungen – Hinweise und Rat für die Umsetzung – Beispiele aus der praktischen Arbeit.

Block 3: Krisen und mögliche Folgen von Trennung und Trauer

Krisen und andere Herausforderungen (Schreck, Krise, Trauma, PTBS/ Posttraumatische Belastungsstörung) – Ursachen und Auslöser – Definitionen – mögliche Folgen – Pathologische Hinweise – Körperliche Auswirkungen – Kritische Betrachtungen – Lösungsansätze – Besonderheiten in der Arbeit mit Kindern – Hilfestellungen – Verschiedene Nationalitäten und kulturelle Besonderheiten – Zusammenarbeit und Vernetzung verschiedener Fachbereiche.